

Einladung

Am **29.11.2013** werden wir anlässlich des **70. Todestages von Otto Selz** von 8:30 bis 18 Uhr ein Symposium im Ostflügel des Schlosses (Räume: O 138 und O 138/1 – Fuchs Petrolub-Forum und -Festsaal) veranstalten.

Vorläufiges Programm:



1. Prof. Ernst-Ludwig von Thadden: Begrüßung des Rektors der Universität Mannheim
2. Prof. Georg W. Alpers (OSI): Kurze Einführung und Überblick über das Symposium
3. Dr. Alexandre Métraux (OSI): Otto Selz und Paul Eppstein: Wegmarken einer gelegentlichen Zusammenarbeit
4. Prof. Michel ter Hark (Uni Groningen): Die Einflüsse von Selz auf das Werk Poppers
5. Prof. em. Theo Herrmann (Uni Mannheim) & Prof. em. Helmut E. Lück (Hagen): Spuren von Selz im Werk seines Schülers Bahle
6. Prof. Stefan Münzer (Uni Mannheim): Ein pädagogischer Psychologe liest Selz heute.
7. Hans-Joachim Hirsch (Stadtarchiv Mannheim): Selz in der Stadt Mannheim
8. Alfred Storch (Mannheim): Die Ursprünge und frühe Geschichte des psychologischen Instituts in Mannheim

Rahmenprogramm: Klaviermusik von und mit Prof. Stefan Münzer. Besteigung des Schloßdachs. Gemeinsames Abendessen der Referenten/Diskutanten.

Beiträge: Bitte kontaktieren Sie uns zur Absprache weiterer wissenschaftlicher oder historischer (Diskussions-)Beiträge: alpers@uni-mannheim.de

Anmeldung: Die Teilnahme ist kostenlos. Zur besseren Planung danken wir für Anmeldungen per E-Mail; gerne helfen wir auch mit Hinweisen zur Reiseplanung: osisek@mail.uni-mannheim.de, siehe auch <http://www.osi.uni-mannheim.de/>

Wer war Otto Selz? Selz wurde 1881 geboren und war Professor in Mannheim. 1933 wurde er wegen seiner jüdischen Herkunft in den vorzeitigen Ruhestand versetzt, emigrierte 1939 nach Amsterdam. Selz wurde 1943 in der Nähe von Auschwitz ermordet. Seine wichtigsten wissenschaftlichen Beiträge betrafen Fragen der Denkpsychologie.